

Die Zölle von Donald Trump

Einführung in das Thema

- Seit dem Wahlkampf etablierte sich bei Trump der Slogan „America First“
- Er erhofft sich durch Strafzölle steigende Konjunktur
- Sieht EU als Schuldner dafür, da diese höhere Autozölle haben
- Weltwirtschaft nicht ohne Grund eng verflochten
 - ➔ Durch Strafzölle werden Produktionskosten erhöht -> Produkte in USA teurer verkauft

Gegenmaßnahmen der EU

- Betrifft aufgrund von Nafta auch Mexiko und Kanada
- Reagieren mit Gegenzöllen
- EU möchte Wirtschaftsvorteil nutzen, um Macht zu demonstrieren

Zölle auf Aluminium und Stahl

- Bundesregierung erachtet Zölle als unrechtmäßig
- Weltmarkt leidet darunter

Hintergründe der Erhebung

- Trump sieht Amerika hinter EU, Exportkraft
- Stört es, dass Sicherheitspolitik an USA aufgezogen wird

Zukunftsperspektiven

- Aufgrund von Bushs Erfahrungen ist zu erwarten, dass es zu Gegenmaßnahmen kommen wird
- Protektionismus schadet der eigenen Wirtschaft
- Gegenteilige Verluste, steigende Arbeitslosigkeit
- Schwächung der Weltwirtschaft zu erwarten

Fazit

- Diese einseitige protektionistische Politik wird zu einer Wende führen
- Amerikanische Konjunktur wird durch Gegenmaßnahmen geschädigt
- Die Gefahr einer Eskalation ist erhöht („Handelskrieg“)

Quellen:

- <http://www.faz.net/aktuell/politik/trumps-praesidentschaft/donald-trump-und-die-strafzoelle-amerikanische-tollheiten-15617781.html>
- <http://www.autobild.de/artikel/trumps-strafzoelle-auswirkungen-fuer-autofahrer-13375283.html>
- <http://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/trumps-strafzoelle-alles-andere-als-schlau-1.3889280>
- <https://www.morgenpost.de/politik/article214443503/USA-verhaengen-Strafzoelle-auf-Stahl-und-Aluminium-gegen-EU.html>
- https://de.wikipedia.org/wiki/Comprehensive_Economic_and_Trade_Agreement
- <https://www.handelsblatt.com/politik/international/handelsstreit-mit-usa-trumps-strafzoelle-auf-eu-importe-treten-voraussichtlich-in-kraft/22627696.html?ticket=ST-273412-6Gtb4Pe9Qw3CmoEeJuYo-ap6>